

Recherche Netznutzung

Land: Portugal

Interne Daten	19.10.2007	JP	Status:
----------------------	------------	----	---------

1. Netznutzung im Überblick

Rechtsvorschriften	Die Nutzung der Netze durch Strom aus Erneuerbaren Energien ist in Portugal durch folgende Rechtsvorschriften geregelt: ➤ Einspeisegesetz vom 27. Mai 1988 (DL 189/88) in Verbindung mit den geltenden Änderungsgesetzen (aktuell DL 225/2007 vom 31 Mai 2007).
Netzanschluss	Es besteht ein gesetzlicher Anspruch auf Netzanschluss (Artt. 4, 5 DL 312)
Netzzugang	Es besteht ein gesetzlicher Anspruch auf Netzzugang (Artt. 4, 5 DL 312).
Netzausbau	Es besteht kein Anspruch auf Netzausbau. Vielmehr ist der <u>Netzbetreiber</u> nach allgemeinen Maßstäben dazu verpflichtet, für den Netzausbau zu sorgen (Art. 7, 8 DL 312)

2. Rechtsquellen Basisinformationen

Interne Daten	<i>Datum der Erstellung/der letzten Änderung</i>	<i>Verfasser</i>	<i>Status</i>
----------------------	--	------------------	---------------

Titel der Rechtsquelle	<i>Decreto Lei 189/88</i>	<i>Decreto Lei 312/2001</i>	<i>Decreto Lei 29/2006</i>
Kurzbezeichnung	<i>DL 189</i>	<i>DL 312</i>	<i>DL 29/2006</i>
Handlungsform	<i>Gesetz</i>	<i>Gesetz</i>	<i>Gesetz</i>
Gliederungssystem	<i>Artikel, Zusatzbestimmungen und Anhänge</i>	<i>Artikel, Zusatzbestimmungen und Anhänge</i>	<i>Artikel, Zusatzbestimmungen und Anhänge</i>
Erstmaliges Inkrafttreten	<i>28 Mai 1988</i>	<i>10 Dezember 2001</i>	<i>16 Februar 2006</i>
Letzte Änderung	<i>Dieses Gesetz wird ständig Aktualisiert. Die letzte wurde am 1 April 2007 durch Decreto Lei 225/2007 gemacht.</i>	<i>Kein Eintrag</i>	<i>Kein Eintrag</i>
Künftige Änderungen	<i>Kein Eintrag</i>	<i>Kein Eintrag</i>	<i>Kein Eintrag</i>
Zweck	<i>Regelung der Förderung von Energie aus Erneuerbaren Energien durch eine Feste Einspeisevergütung.</i>	<i>Festlegung der Regeln für die Verwaltung der Abnahme von Strom in das Öffentliche Energiesystem.</i>	<i>Regelung rechtlicher und wirtschaftlicher Besonderheiten der Erneuerbaren Energien (Sonderregelung (Regime Especial))</i>
Bezug zu Erneuerbaren Energien	<i>Das Gesetz dient direkt der Förderung von Stromerzeugern auf Basis <u>Erneuerbarer Energien</u>.</i>	<i>Das Gesetz dient der Förderung von Erneuerbaren Energien indem es einige Bestimmungen für den Vorrang des Anschlusses für Erneuerbaren Energieträgern hat.</i>	<i>Die Verordnung dient der Förderung von <u>Erneuerbaren Energien</u> indem sie die Richtlinien der Sonderregelung (Regime Especial) festlegt.</i>
Rechtsquellen im Volltext	<i>http://www.dre.pt/pdfgratis/1988/05/12300.pdf (offizielle Fassung in portugiesischer Sprache)</i>	<i>http://www.dre.pt/pdf1sdip/2001/12/284A00/80168024.PDF (offizielle Fassung in portugiesischer Sprache)</i>	<i>http://www.dre.pt/pdf1sdip/2006/02/033A00.pdf (offizielle Fassung in portugiesischer Sprache)</i>

3. Weiterführende Kontakte

Interne Daten	<i>Datum der Erstellung/der letzten Änderung</i>	<i>Verfasser</i>	<i>Status:</i>
----------------------	--	------------------	----------------

Institution	Link zur Institution (Startseite)	Name der Kontaktperson (optionales Feld)	Telefonnummer (Zentrale)	eMail (optional, wenn Kontaktperson eingetragen)
Generaldirektion für Energie und Geologie (DGEG)	www.dgge.pt		00351 217922700	
Aufsichtsbehörde für Elektrische Dienstleistung (ERSE)	www.erse.pt		00351 213033200	
Portugiesische Energieagentur (ADENE)	www.adene.pt		00351 214722840	

4. Netzanschluss

Interne Daten	<i>Datum</i>	<i>Verfasser</i>	<i>Status:</i>
----------------------	--------------	------------------	----------------

Kurzbezeichnung der Rechtsquelle	<i>DL 189, DL 312. DL 29</i>	
Anspruchsgrundlage	<input type="checkbox"/> vertragliche Grundlage <input checked="" type="checkbox"/> gesetzliche Grundlage Es besteht ein gesetzlicher Anspruch auf Netzanschluss (Artt. 4, 5 DL 312)	
Adressaten des Anspruchs auf Netzanschluss	Anspruchsberechtigter	Anspruchsberechtigter sind Betreiber von Anlagen zur Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien
	Anspruchsverpflichteter	Anspruchsverpflichteter ist der öffentliche Netzbetreiber (REN)
Ausgestaltung des Anspruchs auf Netzanschluss	Entstehung des Anspruchs	Die Netzanschlusszusage wird von der portugiesischen Aufsichtsbehörde (DGE-Generaldirektion für Energie) erteilt. Im ersten schritt wird ein Antrag (PIP) eingereicht. Der Netzanschlusspunkt wird vom örtlich zuständigen Energieversorger zur Verfügung gestellt und von der Aufsichtsbehörde genehmigt.
	Vorrangprinzip und Diskriminierungsfreiheit	<input type="checkbox"/> Vorrang für Erneuerbare Energien <input checked="" type="checkbox"/> Diskriminierungsfreiheit für alle Energieträger Art. 39 DL 29/2006: Der Netzanschluss hat ohne Diskriminierung zwischen Energieträgern zu erfolgen.
	Kapazitätsbeschränkungen	Eine Möglichkeit der quantitativen Beschränkung des Netzanschlusses besteht grundsätzlich nicht. Die Anlagen sind mit ihrer vollen Kapazität, soweit die maximale Kapazität des Netzes nicht überschritten
	Fristen	Der Bau der Anlage muss innerhalb von 18 Monaten nach Erteilung der Netzanschlusszusage beginnen. Diese Frist kann verlängert werden, sofern die Verzögerung nicht auf Verschulden des Antragstellers zurückgeführt werden kann.
Kosten	Kostenträger	Verbraucher <input type="checkbox"/> Netzbetreiber <input type="checkbox"/> Staat <input type="checkbox"/> Anlagenbetreiber (x)
	Verteilmechanismus	Kein Eintrag

5. Netzzugang

Interne Daten	<i>Datum</i>	<i>Verfasser</i>	<i>Status:</i>
----------------------	--------------	------------------	----------------

Kurzbezeichnung der Rechtsquelle	DL 189, DL 312		
Anspruchsgrundlage	() vertragliche Grundlage (x) gesetzliche Grundlage Es besteht ein gesetzlicher Anspruch auf Netzzugang (Artt. 4, 5 DL 312).		
Adressaten des Anspruchs auf Netzzugang	Anspruchsberechtigter	Anspruchsberechtigter sind Betreiber von Anlagen zur Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien..	
	Anspruchsverpflichteter	Anspruchsverpflichteter ist der öffentliche Netzbetreiber (REN)	
Ausgestaltung des Anspruchs auf Netzzugang	Entstehung des Anspruchs	Der Anspruch auf Abnahme und Übertragung entsteht mit dem Anschluss der Anlage an das Netz. (Art. 4, 5 DL 312)	
	Vorrangprinzip oder Diskriminierungsfreiheit	(x) Vorrang für Erneuerbare Energien () Diskriminierungsfreiheit für alle Energieträger Strom aus Erneuerbaren Energien hat Vorrang beim Netzzugang (Art. 13 DL 312). Im Falle der Netzauslastung wird nur die Einspeisung von Strom aus konventionellen Energieträgern gedrosselt.	
	Kapazitätsbeschränkungen	Die Verpflichtung zur Gewährung des Netzzugangs besteht nur im Rahmen der verfügbaren Netzkapazitäten. (Art. 13 DL 312)	
	Fristen	Der Anspruch auf Abnahme und Übertragung entsteht mit dem Anschluss der Anlage an das Netz.	
Kosten	Kostenträger	Verbraucher () Netzbetreiber (x) Staat () Anlagenbetreiber ()	
	Verteilmechanismus	Kein Eintrag	

6. Netzausbau

Interne Daten	Datum der Erstellung/der letzten Änderung	Verfasser	Status:
----------------------	---	-----------	---------

Kurzbezeichnung der Rechtsquelle	DL 312		
Anspruchsgrundlage	Es besteht kein Anspruch auf Netzausbau. Vielmehr ist der <u>Netzbetreiber</u> nach allgemeinen Maßstäben dazu verpflichtet, für den Netzausbau zu sorgen (Art. 7, 8 DL 312)		
Adressaten des Anspruchs auf Netzausbau	Anspruchsberechtigter	<input type="checkbox"/> vertragliche Grundlage <input type="checkbox"/> gesetzliche Grundlage Ein Anspruch auf Netzausbau besteht nicht.	
	Anspruchsverpflichteter	Zum Ausbau der Netze ist der <u>Netzbetreiber</u> verpflichtet	
Ausgestaltung des Anspruchs auf Netzausbau	Entstehung des Anspruchs	Ein Anspruch auf Netzausbau besteht nicht.	
	Umfang und Grenzen	Es besteht kein Anspruch auf Netzausbau. Vielmehr ist der <u>Netzbetreiber</u> nach allgemeinen Maßstäben dazu verpflichtet, für den Netzausbau zu sorgen (Art. 7, 8 DL 312)	
	Fristen	Es besteht kein Anspruch auf Netzausbau. Vielmehr ist der <u>Netzbetreiber</u> nach allgemeinen Maßstäben dazu verpflichtet, für den Netzausbau zu sorgen (Art. 7, 8 DL 312)	
Kosten des Netzausbaus	Kostenträger	Anlagenbetreiber <input checked="" type="checkbox"/> Netzbetreiber <input checked="" type="checkbox"/> Staat <input type="checkbox"/> Verbraucher <input checked="" type="checkbox"/>	
	Verteilmechanismus	Der Netzbetreiber ist dazu verpflichtet einen Plan für den Netzausbau zu machen (Art. 7, 8 DL 312) . In der Realität aber, muss der Anlagebetreiber selber dafür sorgen, dass die Konditionen für seinen Anschluss vorhanden sind. (dieses letzte wurde Telephonisch mitgeteilt.)	